

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

05.01.1910 - Victor Léon: Der fidele Bauer.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867



69

Mittwoch, den 5. Januar 1910.

7. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

☉ Anfang 4 Uhr. ☉

Der fidele Bauer.

Operette in einem Vorspiel und zwei Akten von Viktor Léon. Musik von Leo Fall.

In Szene gesetzt vom Regisseur Richard Gelsing.

Dirigent: H. Hofmusikdirektor Philipp Stahl.

Vorspiel: „Der Student“.

Personen:

Lindoberer, der Bauer vom Lindobererhof	Germann Böschö.
Mathäus Scheicheltröther	Alfred Doerner.
Stefan,	Dr. Edgar Neumann.
Annamirl, } seine Kinder	Ida Hild
Raudaschl } Bauern	Curt Eberhardt.
Endleghofer } Bauern	Konrad Lehmann.
Papf, Obrigkeit	Werner Kirchhofer.

Mägde, Knechte, Bauernvolk.

Spielt im Dorfe Oberwang in Oberösterreich, Herbst 1896.

1. Akt: „Der Doktor“.

Personen:

Mathäus Scheicheltröther	Alfred Doerner.
Stefan, sein Sohn	Dr. Edgar Neumann.
Annamirl, seine Tochter	Ida Hild.
Lindoberer, der Bauer vom Lindobererhof	Germann Böschö.
Vincenz, sein Sohn	Carl Eralow.
Raudaschl } Bauern	Curt Eberhardt.
Endleghofer } Bauern	Konrad Lehmann.
Papf, Obrigkeit	Werner Kirchhofer.
Die rote List, Kubdirn	Marianne Keller.
Heinerle, ihr Bub	Karla Grape.
1. } Bauernbursch	Eugen Kny.
2. } Bauernbursch	Paul Heidrowski.
3. } Bauernbursch	Friedrich Vos.

Bauern, Bäuerinnen, Gaulter, Kaufleute.

Spielt am Mathaeittag im Dorf Oberwang in Oberösterreich Frühjahr 1907.

2. Akt: „Der Professor“.

Personen:

Mathäus Scheicheltröther	Alfred Doerner.
Stefan, sein Sohn	Dr. Edgar Neumann.
Annamirl, seine Tochter	Ida Hild.
Lindoberer	Germann Böschö.
Geh. Sanitätsrat v. Grumow	Carl Kriewer.
Viktoria, seine Frau	Emma Boll.
Kurt, deren Sohn, Leutnant bei den Husaren	Ludwig Widmann.
Friederike, deren Tochter	Martha Lange.
Franz, Diener	Friedrich Vos.
Toni, Stubenmädchen	Herta Schrotz.

Ein Senior, eine Studentin, Gesellschaft, Studenten.

Spielt 6 Monate später als der erste Akt in der Wohnung Stefans, in Wien.

Das Harmonium ist von der Firma Hildebrandt & Günsel, Hoflieferanten, gestellt.

Nach dem Vorspiel u. dem 1. Akte finden längere Pausen statt.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 3 Uhr. Einlaß 3 1/2 Uhr. Anfang 4 Uhr. Ende gegen 7 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Donnerstag, den 6. Januar 1910. 52. Vorstellung im Abonnement. Der dunkle Punkt. Lustspiel in 3 Akten von G. Radelburg und H. Presber. Anfang 7 1/2 Uhr.